

# Saubere Sache: Bio-Abfall ohne Störstoffe

Wichtig ist, dass wirklich nur Bio-Abfälle in die Biotonne geworfen werden. Störstoffe aus dem Bio-Abfall herauszusortieren, bedeutet mehr Arbeit und Kosten für jeden. Je sorgfältiger der Abfall von jedem einzel-

nen von Anfang an sortiert wird, desto schneller und einfacher können im Kompostwerk die Bio-Abfälle weiter verarbeitet werden. Das hält Aufwand und Gebühren niedrig und schont den eigenen Geldbeutel!

# Qualitäts- Kompost mit dem Gütezeichen

Ob für Hobbygärtner, Kleingartenbetriebe oder Großabnehmer – beim Kompostwerk in Gescher oder den Wertstoffhöfen in Hoxfeld, Alstätte und Gronau erhalten Sie hochwertigen Kompost mit dem RAL-Gütezeichen!

**Sprechen Sie uns an:**  
Tel.: (0 25 42) 9 29-0  
oder [www.egw.de](http://www.egw.de).



KK 062-01/25

## Sicher entsorgt – für Mensch und Umwelt

Die Entsorgungs-Gesellschaft Westmünsterland mbH, kurz EGW, ist im Kreis Borken für das Abfallmanagement verantwortlich. Verantwortlich heißt: Wir sorgen für eine ökologisch sinnvolle und ökonomisch ausgewogene Abfallwirtschaft. Dabei verfolgen wir drei große Ziele:

- Abfallvermeidung
- Abfallverwertung
- Abfallentsorgung

Mit umfassender Beratung und Information der Bürgerinnen und Bürger nehmen wir unsere Verantwortung für eine lebenswerte Umwelt sehr ernst. Denn nur wer weiß, wie er mit seinem Abfall umgehen soll, kann richtig handeln.

## Die EGW – Ihr Partner in allen Abfallfragen.

Immer dann, wenn es um Antworten zu den Themen Abfallvermeidung, -verwertung und -entsorgung geht, sind wir bei der EGW die richtigen Ansprechpartner für Sie.

**Rufen Sie uns an:**  
Tel.: (0 25 42) 9 29-0

**... oder besuchen Sie  
uns im Internet:**  
[www.egw.de](http://www.egw.de)

**Herausgeber:**  
Entsorgungs-Gesellschaft  
Westmünsterland mbH  
Estern 41  
48712 Gescher  
Tel.: (0 25 42) 9 29-0  
Fax: (0 25 42) 9 29-100  
Internet: [www.egw.de](http://www.egw.de)  
eMail: [info@egw.de](mailto:info@egw.de)

Auflage: 135.000  
Stand: 02/2004  
Gedruckt auf  
100 % Recyclingpapier.



# Tipps Bio-Abfälle richtig entsorgt



# Nur Bio-Abfälle gehören in die Biotonne

## Tipps

- Benutzen Sie ein wiederverwertbares, verschleißbares und fliegensicheres **Vorsortierungsgefäß** anstatt einer Plastiktüte.
- Feuchte, gekochte und tierische **Lebensmittelreste** in Zeitungspapier einwickeln.
- **Überflüssige Feuchtigkeit** vermeiden (z. B. Saucen, Öle, Fritierfette).
- Eine **Knüllschicht aus Zeitungspapier** auf dem Boden der Biotonne sorgt dafür, dass die Abfälle nicht haften bleiben und erleichtert das Entleeren.
- Küchenabfälle wechselweise mit **Grünabfällen** (Rasen, Strauchschnitt, Laub) einfüllen.
- Stellen Sie Ihre Biotonne an einen **schattigen Ort**. Fäulnis, Geruchs- und Madenbildung werden so vermindert.

### Der Bio-Saubermann

... ist ein Einsatz aus recycelter Pappe, den Sie einfach in Ihre Biomülltonne legen. Er fängt den Abfall auf und kratzt den Dreck regelrecht von den Seiten ab, wenn die Tonne geleert wird. Den Bio-Saubermann erhalten Sie bei den Wertstoffhöfen der EGW und beim Schadstoffmobil.

## Ja – das gehört in die Biotonne!



### Küchenabfälle

- Eierschalen
- Fisch- und Fleischreste, Knochen
- Gemüse- und Obstabfälle (z. B. Kartoffelschalen, auch Zitrusfrüchte)
- Käsereste (aber nur mit Naturrinde)
- Küchenpapier
- Milchproduktreste (ohne Becher, aber keine Milch)
- Salatreste
- Speisereste (roh, gekocht, verdorben – möglichst in Zeitungspapier eingewickelt)
- Brot-/Backwarenreste

### Gartenabfälle

- Blumenreste, -erde
- Grünschnitt (Äste, Zweige, Baumschnitt)
- Rasenschnitt (trocken)
- verwelkte Blumen
- Fallobst
- Laub, Nadeln
- Wildkraut (Unkraut)
- Wurzelwerk

### Sonstige Abfälle

- Haare und Federn
- Haustierstreu (wie Sägemehl, -späne)
- Holzwolle, -späne

## Nein – das gehört **NICHT** in die Biotonne!



### ► Restmülltonne

- Blumentöpfe
- Feinstrumpfhosen
- Folienreste
- Geschenkband
- Glasscheiben/Spiegel
- Glühbirnen
- Grillasche
- Gummiartikel (z. B. Wärmflaschen, Fahrradschläuche)
- Holzreste (verarbeitetes, imprägniertes Holz)
- Hygieneartikel wie Binden, Tampons, Watte, Wattestäbchen
- Katzenstreu (wenn nicht Sägemehl/-späne)
- Kehrricht
- Keramik/Porzellan
- Kerzenreste
- Lederreste
- Schrauben/Nägel
- Staubsaugerbeutel
- Tapeten
- Teppichböden

### ► Papiertonne

- Zeitschriften, Kataloge, Pappe, Hochglanzpapiere

### ► Gelber Sack

- Getränkedosen
- Plastiktüten (auch nicht so genannte biologisch abbaubare)
- Kunststoff-, Metall- und Verbundverpackungen

### ► Sonderabfall (Schadstoffmobil)

- Batterien
- Medikamente
- Spraydosen
- Unkrautvernichtungsmittel